



Modulor
8902 Urdorf
044/ 735 80 00
www.modulor.ch/

Medienart: Print
Medientyp: Fachpresse
Auflage: 7'858
Erscheinungsweise: 8x jährlich

Seite: 16
Fläche: 36'788 mm²

Auftrag: 1015977
Themen-Nr.: 278.013

Referenz: 73403407
Ausschnitt Seite: 1/2



Das linke Bild zeigt die aktuelle Situation, während auf dem rechten die Verbreiterung der Strasse visualisiert worden ist.

Mulegns

Origen sammelt Geld für Verschiebung der Weissen Villa

Der Verkehr entscheidet oft über das Schicksal von Bergdörfern. Entweder sind sie zu weit von den wichtigen Verkehrsachsen entfernt und damit logistisch abgehängt – oder aber der überbordende Verkehr setzt der Identität der Ortschaften zu. Eines dieser

Dörfer ist Mulegns, durch das die Julierstrasse führt. An einer Engstelle steht nun eine Korrektur der Strasse an, die die sogenannte Weisse Villa bedrängt. Die Villa ist Teil eines bauhistorisch wertvollen Ensembles, und um sie zu retten, müsste sie um einige Meter verschoben werden. Nach der Rettung der Villa soll Mulegns zu einem Kulturdorf werden, das sich der Geschichte des Reisens widmet.

Die Nova Fundaziun Origen, Trägerin des Wakkerpreises 2018, möchte in Mulegns die Gebäude des Post Hotels Löwe sowie die Weisse Villa erwerben und vor der sich abzeichnenden Zerstörung retten. Für die erste Etappe betragen die Kosten 5,6 Millionen Franken. Für 2,5 Millionen Franken bestehen schon Zusagen. Die fehlenden

3.1 Millionen Franken möchte die Fundaziun nun auftreiben. Doch die Zeit drängt. Wenn am 1. Januar 2020 der Bund die Julierstrasse übernimmt, müssen aus rechtlichen Gründen die Arbeiten an der Verschiebung bereits begonnen haben: Die restliche Finanzierung muss deshalb bis diesen Sommer stehen. Origen verspricht sich Beiträge von privaten und öffentlichen Institutionen und Spenden von Mäzenen und privaten Förderern. Am 11. August, zum Ende des diesjährigen Festivals, wird die Fundaziun darüber berichtet, ob die Rettungsaktion zustande gekommen ist oder nicht.

origen.ch

MODULØR



Modulor
8902 Urdorf
044/ 735 80 00
www.modulor.ch/

Medienart: Print
Medientyp: Fachpresse
Auflage: 7'858
Erscheinungsweise: 8x jährlich

Seite: 16
Fläche: 36'788 mm²

Auftrag: 1015977
Themen-Nr.: 278.013

Referenz: 73403407
Ausschnitt Seite: 2/2

(v.l.) Andrea
Hämmerle,
Reto Knuchel,
Giovanni Netzer
und Leo Thomann
vor der Weissen
Villa.

